



## Halbjahresbericht 30.06.2004



Die Greenwich Beteiligungen AG hat im ersten Halbjahr 2004 drei Mitarbeiter beschäftigt, davon zwei Vorstandsmitglieder. Der Schwerpunkt der Tätigkeit lag in der Betreuung und der Weiterentwicklung der bestehenden Beteiligungsunternehmen. Im ersten Halbjahr wurden keine neuen Beteiligungen eingegangen.

Eine Beteiligung, die MedInnova GmbH, Marburg, musste im Juni 2004 Insolvenz anmelden. Dies wird nach heutigem Stand zu keiner Belastung der GuV 2004 führen, da schon zum 31.12.2003 die Beteiligung bis auf den durch die KfW mit einer Ausfallbürgschaft refinanzierten Teil wertberichtigt wurde. Der Umsatz der Greenwich Beteiligungen AG betrug zum 30.06.2004 auf Grund fehlender Beteiligungsverkäufe lediglich 56.000 Euro. Der Halbjahresfehlbetrag liegt bei - 227.000 Euro.

Die liquiden Mittel betragen zum Ende der Berichtsperiode in der Greenwich Beteiligungen AG 166.000 Euro. Unter Berücksichtigung der vorhandenen liquiden Mittel in den 100 %-

igen Töchtern BTH Bauträger GmbH und Greenwich AG, Hamburg, erhöhen sich die liquiden Mittel auf ca. 1.300.000 Euro.

### Beteiligungsportfolio

Das Beteiligungsportfolio der Greenwich Beteiligungen AG besteht nach dem Abgang der MedInnova GmbH, aus acht aktiven Beteiligungen. Die Entwicklung der Portfoliounternehmen liegt im Wesentlichen im Rahmen der Erwartungen. Die Aluxor AG wird auf Grund der sehr schlechten Witterung und der weiterhin bestehenden Zurückhaltung der Konsumenten das Ergebnis des Vorjahres aus heutiger Sicht nicht halten können. Bei den sonstigen Beteiligungen werden ein positives Ergebnis und leicht wachsende Umsätze erwartet.

### Ausblick

Für das zweite Halbjahr 2004 geht die Verwaltung der Greenwich Beteiligungen AG von einer leicht an-

ziehenden Konjunktur und anziehenden Kapitalmärkten aus, die eine gemäßigt positive Tendenz aufweisen. Sollte diese Einschätzung zutreffen, wird sich in Deutschland der Markt für Neuemissionen und damit der lange verschlossene Exitkanal wieder öffnen. Dies wird in der Konsequenz zu einer Belebung des VC Marktes führen.

Die Greenwich Beteiligungen AG wird von einer solchen positiven Entwicklung profitieren können, wenn es gelingt, die Beteiligungen weiterhin auf einem profitablen Wachstumspfad zu halten. Die Verwaltung der Greenwich Beteiligungen AG ist aus heutiger Sicht der Überzeugung, dass dies gelingen wird und dass damit der Grundstein für profitable Exits in der Zukunft gelegt ist.

Das Ziel heißt weiterhin Chancen wahrnehmen, um damit positive Ergebnisse zu erzielen.

Aktiva	Quartals- bericht 30.06.2004	Abschluss 31.12.2003
(Tsd. €)		
<i>Kurzfristige Vermögensgegenstände</i>		
Liquide Mittel	161	117
Wertpapiere des Umlaufvermögens	5.998	5.817
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		14
Forderungen im Verbundbereich	990	1.287
Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige Kurzfristige Vermögensgegenstände	1.348	1.065
<i>Kurzfristige Vermögensgegenstände gesamt</i>	8.497	8.300
<i>Langfristige Vermögensgegenstände</i>		
Sachanlagevermögen	49	46
Immaterielle Vermögensgegenstände	1	1
Finanzanlagen	3.987	3.987
<i>Langfristige Vermögensgegenstände gesamt</i>	4.037	4.034
<b>Aktiva, gesamt</b>	<b>12.534</b>	<b>12.334</b>

Passiva	Quartals- bericht 30.06.2004	Abschluss 31.12.2003
(Tsd. €)		
<i>Kurzfristige Verbindlichkeiten</i>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		120
Verbindlichkeiten im Verbundbereich	1.335	376
Rückstellungen	238	248
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	395	342
<i>Kurzfristige Verbindlichkeiten gesamt</i>	1.968	1.086
<i>Langfristige Verbindlichkeiten</i>		
Langfristige Darlehen	429	883
<i>Langfristige Verbindlichkeiten gesamt</i>	429	883
<i>Eigenkapital</i>		
Gezeichnetes Kapital	9.609	9.609
Eigene Anteile	1	1
Bilanzgewinn / Bilanzverlust (inkl. Gewinnrücklagen)	527	755
<i>Eigenkapital gesamt</i>	10.137	10.365
<b>Passiva, gesamt</b>	<b>12.534</b>	<b>12.334</b>

	(Tsd. €)	Quartalsbericht 30.06.2004	Quartalsbericht 30.06.2003
Umsatzerlöse		246	1.623
Sonstige betriebliche Erträge		14	69
Materialaufwand / Aufwand für bezogene Leistungen		143	773
Personalaufwand		170	96
Abschreibungen auf Sachanlagen (und immaterielle Vermögensgegenstände)		8	9
Abschreibungen Umlaufvermögen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		46	
Sonstige betriebliche Aufwendungen		127	113
<b>Betriebsergebnis</b>		<b>-234</b>	<b>701</b>
Zinserträge		7	3
<b>Ergebnis vor Steuern (und Minderanteilen)</b>		<b>-227</b>	<b>704</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag			1
<b>Ergebnis vor Minderanteilen</b>		<b>-227</b>	<b>703</b>
<b>Überschuss / Fehlbetrag</b>		<b>-227</b>	<b>703</b>

Ergebnis je Aktie (unverwässert)	-0,02	0,07
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert)	9.608.500	9.912.750

(Tsd. €)	Quartalsbericht 30.06.2004	Quartalsbericht 30.06.2003
<b>Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit:</b>		
Ergebnis des Berichtszeitraums	-227	703
Anpassungen für Abschreibungen	8	8
Veränderung des Nettoumlaufvermögens	729	-74
Aus betrieblicher Tätigkeit erwirtschaftete (eingesetzte) Zahlungsmittel	510	637
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit:</b>		
Erwerb von Anlagevermögen	-11	0
Für Investitionen eingesetzte Zahlungsmittel	-11	0
<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit:</b>		
Auszahlung aus der Tilgung von Darlehen	-455	-664
Aus der Finanzierungstätigkeit erzielte (eingesetzte) Zahlungsmittel	-455	-664
Erhöhung (Verminderung) der liquiden Mittel	44	-27
Liquide Mittel zu Beginn der Periode	117	228
Liquide Mittel am Ende der Periode	161	201



## Impressum

Herausgeber:  
Greenwich Beteiligungen AG, Frankfurt/Main

Verantwortlich für den Inhalt:  
Greenwich Beteiligungen AG, Frankfurt/Main

Beratung, Koordination, Umsetzung,  
Konzeption, Produktion:  
Seeger & Partner  
Marketing Services, Schmitten/Taunus  
Lutz O. Seeger

Stand: August 2004

